

Projekt

Neue FrauenOrte in der Kirche:
kfd – offen für Suchende und Fragende

Die vielen Projekte und das Ganze



Wir schaffen den Rahmen – Sie den Inhalt.

Alle FrauenOrt-Projekte zusammen bilden das Ganze unseres bundesweiten Projekts.

Welche Idee verwirklicht das bundesweite Projekt?

- kfd ist FrauenOrt in der Kirche, offen für Suchende und Fragende. (Leitbild der kfd, 2008). Jetzt geht sie selbst auf Entdeckungsreise.
- Als kfd wollen wir neue Begegnungsorte von Frauen entdecken - an ungewohnten Orten und in analogen und digitalen Räumen, in denen sich Frauen vernetzen.
- kfd-Gruppen und engagierte Einzelmitglieder entwickeln eine Idee dazu, die sie als eigenes FrauenOrt-Projekt umsetzen. Sie werden dabei durch Tagungen und Beratungen unterstützt.
- Projektbeteiligte wie der gesamte Verband entwickeln sich weiter.

Welche Chancen bietet das Projekt?

- Neue Orte aufsuchen, an denen sich Frauen vernetzen in digitalen und analogen Räumen
- Neue Formen der Gemeinschaftsbildung entdecken
- Begegnungen bereichern, weiten den Horizont
- Projektbeteiligte wie die gesamte kfd profitieren
- kfd kann sich selbst als attraktiver Frauenort darstellen

Wie ist der Verlauf des gesamten Projekts geplant?

- in 2021:** Suche nach Projektteilnehmerinnen
- 03.- 05. September 2021:** Brecht auf ohne Landkarte – neue FrauenOrte suchen
- 01.- 03. April 2022:** Neue FrauenOrte gefunden – ProjektPraxis austauschen
- 11.-13. November 2022:** Neue FrauenOrte präsentieren – Projekte vorstellen
- Sommer 2023:** Projektergebnisse in kfd-Bundesversammlung zeigen

Wer ist wie am Projekt beteiligt?

Alle verbandlichen Ebenen:

- Bundesebene berät diözesane Ansprechpartnerinnen und kfd-Gruppen sowie engagierte Einzelmitglieder.
- Ansprechpartnerinnen unterstützen in ihrem Diözesanverband/Landesverband kfd-Gruppen und Einzelpersonen.
- kfd-Gruppen und Einzelpersonen entwickeln Projektideen und führen konkrete Projekte an neuen FrauenOrten durch.
- Im Bundesverband werden die Projekterfahrungen für alle gebündelt.

Weiterarbeit

in 2021: Suche nach Projektteilnehmerinnen

in kfd-Gruppen; engagierte Einzelmitglieder ansprechen; engagierte Frauen und Kooperationspartner, die mit kfd-Frauen zusammenarbeiten, gewinnen

03.- 05. 09.2021: Brecht auf ohne Landkarte – neue FrauenOrte suchen

den nächsten Schritt gehen; Projektverantwortliche ansprechen, passende Projektidee gemeinsam finden und umschreiben, mit den Fragen der Projektskizze weiterarbeiten...

01.- 03.04.2022: Neue FrauenOrte gefunden – ProjektPraxis austauschen

Austausch zum eigenen FrauenOrt-Projekt mit fachlicher Begleitung

Unterstützungsangebote

- Werbung: mit dem Werbeflyer der diözesanen Ansprechpartnerin oder der Koordinatorin Ost oder des Bundesverbands über das Projekt kurz und kann informieren und zum Mitmachen einladen
- Information: alle Informationen und viele Arbeitsergebnisse sind auf der Homepage zum Projekt „Neue FrauenOrte in der Kirche: kfd – offen für Suchende und Fragende“ hinterlegt: <https://www.kfd-bundesverband.de/neue-frauenorte/>
- Ansprechpartnerinnen anfragen: auf der diözesanen Ebene und/oder auf Bundesebene, Kontaktdaten sind u.a. auf den Werbeflyern (s. Homepage) hinterlegt.
- Im Gespräch bleiben: Die Bundesebene sucht aktiv den Kontakt zu Ihnen **im Januar 2022!**

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!